Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SpVgg Greuther Fürth V : MTV Stadeln II
Dienstag, 17.10.2023, 20:00 Uhr

Ende, Hammerschmid und Pfund bleiben gegen den MTV Stadeln II ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Dienstag beim Heimteam der SpVgg Greuther Fürth V, als Hans Pfund das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den MTV Stadeln II bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Ende, Hammerschmid und Pfund, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Schon nach 100 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Ende / Hammerschmid Reim / Bölian in fünf Sätzen. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Pfund / Appl beim 11:4, 8:11, 11:8, 11:8 gegen Wellhöfer / Hannemann doch überlegen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hans Pfund gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Ria Wellhöfer sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Volker Ende gewann danach sein Spiel gegen Peter Reim eher ungefährdet in drei Sätzen. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Axel Hammerschmid gelang es, Annemarie Hannemann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Nach gewonnenem ersten Satz gab daraufhin Hans Appl das Spiel gegen Claudia Bölian noch aus der Hand und verlor mit 11:6, 9:11, 10:12, 8:11. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler der SpVgg Greuther Fürth V und des MTV Stadeln II in die Box. Hans Pfund gelang es Peter Reim zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Mit 3:1 hatte Volker Ende im Doppel gegen Ria Wellhöfer, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. 6:2 (Ende) bzw. 0:4 (Wellhöfer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 11:5, 14:12, 11:6 gegen Claudia Bölian fand Axel Hammerschmid von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 8:1. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Hans Appl gegen Annemarie Hannemann. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:3 (Appl) und 1:7 (Hannemann). Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht die SpVgg Greuther Fürth V am 23.10.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV Vach 1903, während der MTV Stadeln II am 31.10.2023 gegen den TSV Langenzenn versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SpVgg Greuther Fürth V
Doppel: Ende / Hammerschmid 1:0, Pfund / Appl 1:0
Einzel: H. Pfund 2:0, V. Ende 2:0, A. Hammerschmid 2:0, H. Appl 1:1
MTV Stadeln II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.10.2023 (23:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Reim / Bölian 0:1, Wellhöfer / Hannemann 0:1
Einzel: P. Reim 0:2, R. Wellhöfer 0:2, C. Bölian 1:1, A. Hannemann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.10.2023 (23:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").